

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

2. Januar 2026

Inhalt

1. Editorial

2. Sternsinger sind unterwegs
3. Weihnachtsweg lädt zum Besuch
4. Forum Paulus lädt zum Nachdenken über Vielfalt und Konflikte ein
5. Neuer Gottesdienstraum im "Haus Schwerte"
6. Akademie zeigt Animationsfilm "Flow"
7. Neujahrsempfang in Westhofen
8. Kirchenmusik-Newsletter abonnieren
9. Heute ist Sternsinger-Friday in Villigst
10. Stellungnahme zur Ruhrnachrichten-Berichterstattung
11. Chor der TU Dortmund singt in St. Marien
12. Musische Reiterferien: Anmelden!

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Anno Domini 2026

In lateinischen Texten früherer Zeiten findet man in Zusammenhang mit der Jahreszahl häufig die beiden Worte „Anno Domini“ (Abk.: A. D.). Übersetzt heißen sie „Im Jahre des Herrn“ und weisen darauf hin, dass sich die Jahreszahl an der christlichen Zeitrechnung „ab Christi Geburt“ orientiert (wobei das errechnete Geburtsjahr Jesu mehr als unsicher ist). Neben dieser chronologischen Bedeutung können die beiden Worte auch eine geistliche haben: Dass das neue Jahr 2026 ein Jahr ist, in dem der Herr mit uns geht und wir mit dem Herrn, dass wir in allem Abschied auch einen Neuanfang mit IHM erleben, dass unser Leben „herrlich“ werde in diesem „Jahre des Herrn“.

So wünsche ich Ihnen und Euch allen ein gesegnetes Neues Jahr! Markus Kneer

2. Sternsinger sind unterwegs

Wer im neuen Jahr Sternsingerin oder Sternsinger sein möchte oder bei einem Sternsingerstand auf dem Markt oder vor einem unserer Schwerter Läden dabei sein möchte ist zu einem unserer Vorbereitungstreffen in der Pfarrei eingeladen: Dienstag 06.01.2026 | 16.00-17.30 Uhr | St. Petrus-Kirche Westhofen Freitag 09.01.2026 | 16.00-17.30 Uhr | Gemeindehaus Holzen- Wie geht Sternsingen?- Wie können wir Segen bringen?- Wofür wird gesammelt?- Ihr fragt ... und wir antworten! Anmeldung und weitere Infos zum Sternsingen auf unserer Homepage und bei Ulrike Röwekamp | Gemeindeferentin in der Pfarrei St. Marien Schwerte: ulrike.roewekamp@schwerterkirchen.de | 0160 944 727 87

3. Weihnachtsweg lädt zum Besuch

Noch bis zum kommenden Dienstag (7. Januar) lädt der „Weihnachtsweg“ in der Krankenhauskapelle des Marienkrankenhauses (an der Goethestraße) an fünf Stationen zur Begegnung mit den Texten des Weihnachtsevangeliums ein. Schüler und Schülerinnen der Villigster Grundschule

haben dazu wundervolle Bilder gemalt. Bis zum 7. Januar ist der Weihnachtsweg täglich geöffnet, rund um die Uhr, weil die Kapelle des Krankenhauses auch immer geöffnet ist. Hinweis: Zurzeit ist der Haupteingang des Krankenhauses Baustelle. Der Eingang ist über die Notfallambulanz. Von da aus führen Schilder zur Kapelle und zum Weihnachtsweg. Ein paar Impressionen vom Weihnachtsweg finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

4. Forum Paulus lädt zum Nachdenken über Vielfalt und Konflikte ein

Das Forum Paulus lädt zum Vortrag „Vielfalt führt zu Konflikten – und das darf sein!“ ein. Am Dienstag, 6. Januar 2026, spricht Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani, Professor für Migrations- und Bildungssoziologie an der TU Dortmund, über Vielfalt in unserer Gesellschaft und warum Konflikte dazugehören. Die Veranstaltung findet von 18:30 bis ca. 20:00 Uhr in der Aula des Mallinckrodt-Gymnasiums in Dortmund statt. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Katholischen Forums Dortmund.

5. Neuer Gottesdienstraum im "Haus Schwerte"

Weihbischof Josef Holtkotte persönlich brachte nach der Profanierung der Heilig Geist-Kirche die Ikone über die Straße hinunter in den neuen Gottesdienstraum des Pfarrbezirkes Schwere-Ost im Untergeschoss des Alten- und Pflegeheimes "Haus Schwerte". Dort fanden schon immer gelegentliche Heilige Messen und Wortgottesfeiern statt. Jetzt ist dieser Ort in den Gottesdienstplan der Pfarrei fest eingebunden. Trotz der Schließung der Kirche verliert der Pfarrbezirk seinen Gottesdienstort also nicht.

6. Akademie zeigt Animationsfilm "Flow"

Die ökumenische Filmreihe „Kirchen und Kino. Der Filmtipp“ zeigt in der Katholischen Akademie Schwerte am Freitag, 23. Januar 2026, 19:30 Uhr den oscarprämiierten Animationsfilm „Flow“ von Gints Zilbalodis.

Eine schwarze Katze kann sich mit einigen anderen Tieren auf einem Segelboot vor einer alles überschwemmenden Flut in Sicherheit bringen. Sie sehen sich enormen Herausforderungen gegenüber, die nur durch Kompromisse und Teamwork gemeistert werden können. Die Geschichte weckt viele Assoziationen von der Klimakrise über Flüchtlingsboote bis zur biblischen Geschichte der Arche Noah. Der atemberaubende Film verzichtet auf Sprache, umgeht eine Vermenschlichung der Tiere und handelt parabelhaft vom Miteinander und einer gelingenden Gemeinschaft. Seine eindrückliche Botschaft wird in betörenden Bildern voller geheimnisvoller Landschaften transportiert. In inhaltlicher und dramaturgischer Hinsicht weist der Film weit in die Zukunft. - Sehenswert ab 8. Eintritt: EUR 6,-/erm. EUR 5,-

Ansprechpartner: Dr. Markus Leniger, Studienleiter, Katholische Akademie Schwerte; Tel.: 02304-477-155 (-0), Fax: 02304-477-199E-Mail: leniger@akademie-schwerte.de
Weitere Informationen: www.akademie-schwerte.de(Programm)

7. Neujahrsempfang in Westhofen

Das katholische Gemeindeförderwerk St. Petrus in Schwerte-Westhofen lädt herzlich zum Neujahrsempfang am 11. Januar 2026 ein. Nach der Messe sind alle eingeladen, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, einen Ausblick auf kommende Projekte zu werfen und in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Alle

Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen

8. Kirchenmusik-Newsletter abonnieren

Gleich zwei kirchenmusikalische Ereignisse kurz hintereinander: Am zweiten Weihnachtstag sang der Projektchor eine Goudin-Messe, unterstützt durch ein Streicherensemble - am Sonntag, 28. Dezember, kamen musikinteressierte Menschen schon wieder in die Pfarrkirche, um Kantor i.R. Michael Störmer beim traditionellen Weihnachtskonzert zu erleben. Zu hören war eine gelungene Mischung aus oftmals gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern und ansprechenden Texten, die Pfarrer i.R. Peter Iwan las.

Wer zum Thema Kirchenmusik in der Pfarrei auf dem Laufenden bleiben will, sollte sich den Newsletter "MarienMusik" abonnieren:

<https://www.schwerterkirchen.de/anmeldung-zum-newsletter-marienmusik/>

Auf diesem Weg werden weiterhin kommende Konzerte, Chorprojekte und alles Wissenswerte rund um Kirchenmusik in der Pfarrei beworben.

9. Heute ist Sternsinger-Friday in Villigst

Der nächste Friday for Family ist schon heute, 2. Januar 2026! Generationen-übergreifend sind Familien in die FamilienKirche Villigst um 17.00 Uhr herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird gleichzeitig als Aussendungsgottesdienst für die Villigster Sternsinger gestaltet. Anschließend soll bei mitgebrachten Snacks und Getränken der Abend ausklingen. Zwei Stephanies haben den Friday for Family organisiert: Stephanie Prünke und Stephanie Althaus-Kebekus. In welchen Straßen und an welchen Tagen die Sternsingergruppen Hausbesuche geplant haben, können Sie dem Schaukasten an der Villigster Kirche entnehmen.

10. Stellungnahme zur Ruhrnachrichten-Berichterstattung

Aufgrund der aktuellen Berichterstattung über den Termin für die Profanierungsmesse in Heilig Geist sieht sich der Vorstand des Rates der Pfarrei veranlasst, eine Stellungnahme abzugeben, die als Leserbrief in den Ruhrnachrichten eingereicht worden ist und die Sie im Volltext auf der Homepage der Pfarrei finden.

Hintergrund dafür ist, dass in dem Artikel des Autors der Ruhrnachrichten vom 27. Dezember wesentliche Aspekte derart zugespitzt sind, dass sich ein verzerrtes Bild der tatsächlichen Terminfindung ergibt. Es war etwa zu keinem Zeitpunkt geplant, dass eine letzte Messe in Heilig Geist nach dem laut Gottesdienstordnung regulären letzten Messtermin am 28. Dezember stattfinden sollte.

Der Termin ist dann auch nicht kurzfristig, sondern erstmals am 14. November (!) über die Marienmail kommuniziert worden, die das offizielle Mitteilungsorgan der Pfarrei St. Marien ist und aus der auch die Ruhrnachrichten gerne Pressemeldungen übernehmen. Diese Veröffentlichung geschah unmittelbar nachdem der Termin im Bischofsrat in Paderborn festgelegt worden war.

Zwar war in der Pfarrei ursprünglich davon ausgegangen worden, dass eine Profanierung der Kirche erst im ersten Quartal 2026 würde stattfinden können, sowohl in Paderborn als auch in den Gremien hier in Schwerte wurde aber stets eine zeitnahe Profanierung nach Ende der Nutzung als Kirche präferiert.

Sowohl im Rat der Pfarrei als auch in der Pfarreileitung gibt es Verständnis dafür, dass einigen dieser Termin am Jahresende

aufgrund persönlicher Terminplanung nicht gelegen kommt. Die Pfarreileitung und dann auch den Rat der Pfarrei als für diese Belange zuständiges Gremium hat allerdings nur eine einzige (!) Bitte um Verlegung des Termins erreicht. Diese Bitte ist in der Sitzung des Rates der Pfarrei am 10. Dezember ausführlich beraten worden. Am Ende stand der einstimmige Beschluss, den ursprünglichen Termin beizubehalten.

Es erstaunt, dass der Autor zu keinem Zeitpunkt bei den Verantwortlichen der Pfarrei, weder bei Pfarrer Bartels noch beim Rat der Pfarrei nach ihrer Sichtweise gefragt hat. Der Bericht hat - wie schon andere Artikel des Autors zuvor - in den ohnehin schon für einige Gemeindemitglieder schwierigen Abschiedsprozess eine aus unserer Sicht vermeidbare Unruhe gebracht. Mehrere engagierte Gemeindemitglieder haben sich mit dem Ausdruck ihres Unverständnisses an Pfarrer Bartels gewandt und auch selbst Leserbriefe verfasst. Auf die Anfragen seitens der Pfarrei hat sich die Redaktionsleitung der Ruhrnachrichten Schwerte sehr zeitnah zurückgemeldet und eine Klärung der Angelegenheit versprochen. Ein Gesprächstermin ist für Mitte Januar vereinbart.

jak

11. Chor der TU Dortmund singt in St. Marien

Schon wieder wirft ein qualitätvolles Choreignis in der Pfarrkirche seine Schatten voraus: Am Sonntag, 25. Januar, um 17 Uhr ist der Kammerchor der Technischen Universität Dortmund zu Gast in St. Marien an der Goethestraße. Der Chor präsentiert sich zum ersten Mal unter der neuen Leitung des finnischen Komponisten und Dirigenten Mikko Sidoroff. Es erklingt ein facettenreiches a capella-Programm, das durch Klanglandschaften des Nordens und der Romantik führt. Im Zentrum steht Sidoroffs eigenes Werk Nordisk vår, das die kraftvolle Atmosphäre eines nordischen Frühlings einfängt. Mit Werken von Rautavaara, Mäntyjärvi, Komulainen und Heiniö erklingt zeitgenössische finnische Chormusik voller Tiefe und Atmosphäre. Fanny Hensels Gartenlieder und Brahms' Drei Gesänge schlagen den Bogen zur deutschen Romantik.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Herzliche Einladung!

12. Musische Reiterferien: Anmelden!

In diesem Jahr bietet die gemeinnützige Sonnenregen-Gesellschaft wie gewohnt in den ersten beiden Sommerferienwochen musische Reiterferien an. Und zwar vom 20. Juli bis zum 26. Juli ganztags (in Villigst, Gemeindezentrum St. Thomas Morus, jeweils 9 Uhr bis 17.15 Uhr, Kosten: 160,- ? pro Kind) und vom 27. Juli bis zum 1. August halbtags jeweils von 9 Uhr bis 13.15 Uhr (in Ergste; Sonnenregen-Reitanlage auf dem Hof Holtschmidt, Kosten: 100,- ? pro Kind) an.

In der Halbtagsversion geht es im Wesentlichen um den Umgang mit Pferden, ums Voltigieren, es gibt Ponyreitstunden und Bastelangebote.

Das alles gibt es in der Ganztagsversion auf, es gibt aber ein zusätzliches gemeinsames Mittagessen und die Erarbeitung eines Theaterstücks mit Pferden und Ponys inklusive Kulissenbau und Vorführung der Geschichte vor Eltern und Interessiertem Publikum.

Weitere Details stehen auf der Internetseite der Gemeinde www.schwerterkirchen.de oder auf www.sonnenregen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de